

Nostalgie auf den Gleisen

HANN. MÜNDEN. Eisenbahn-Fans aufgepasst: Paul Lauerwald aus Nordhausen hat das Buch „Halle – Kasseler Eisenbahn“ herausgebracht, das die Geschichte der Bahnstrecke von Halle (Saale) nach Hann. Münden (-Kassel) rekonstruiert.

Im Vorwort heißt es: „Die Strecke ist eine Eisenbahnverbindung, die sowohl Auskunft gibt über die unterschiedlichsten Etappen preußisch-deutscher Eisenbahnpolitik als auch eng verbunden ist mit den politischen Geschehnissen der letzten 150 Jahre in Deutschland.“

In den einzelnen Kapiteln befasst sich der Autor unter anderem mit den Bauabschnitten der Strecke, aber auch politischem Zeitgeschehen wie dem preußisch-österreichischen Krieg 1866 und seinen Folgen für das Bahnprojekt. Auch geht es um die Unterbrechung der Hauptbahn 1945 vor dem Bahnhof Eichenberg an der Dreizonengrenze Britische-/US-/Sowjetische Zone. Die Teilung und die Wiedereröffnung werden dokumentiert. Der Autor war mitverantwortlich für die Arbeiten zum Lückenschluss.

Info: Das 160 Seiten, 196 Fotos und Gleispläne umfassende Werk kostet 36 Euro. Es ist erhältlich beim Herdam Verlag, Tel. 03 94 85 / 6 41 75 oder 01 60 / 4 35 81 80, E-Mail: herdam-fotoverlag@t-online.de und im Internet unter www.herdam.de (flk)



„Mit Herz und Hand“: Zimmerermeister Richard Betz umwarb mit seinem interaktiven Theaterstück in der Aula der Berufsbildenden Schulen II in Göttingen mehr als 250 Schüler aus dem gesamten Landkreis Göttingen. Foto: Schröter

Handwerk geht neue Wege

Zimmerermeister Richard Betz umwirbt Jugendliche „Mit Herz und Hand“

LANDKREIS GÖTTINGEN. Um sein Image besonders bei Jugendlichen aufzufrischen, geht das Handwerk weiterhin neue Wege. Ein Theaterstück, zu dem die Kreishandwerkerschaft Südniedersachsen eingeladen hatte, sahen sich in der Aula der Berufsbildenden Schulen II in Göttingen am Donnerstag mehr als 250 Schüler aus dem gesamten Landkreis an, darunter auch zwei Klassen der Förderschule Hann. Münden und der Oberschule in Dransfeld.

Unter dem Titel „Mit Herz

und Hand“ brachte Zimmerermeister Richard Betz in seinem 60-minütigen Stück dem jungen Publikum das Handwerk und seine Vielfältigkeit näher. Nicht in einem langweiligen Vortrag, sondern teilweise mit Kettensäge und großem Bohrer, mit Geschichten und Anekdoten, die Gehör fanden. In der anschließenden Diskussion beantwortete der schauspielernde Zimmermann Fragen, die den Jugendlichen unter den Nägeln brannten.

„Mit schlichten Anzeigen

und nur mit Worten kann man heute keinen Blumentopf mehr gewinnen“, sagt Kreishandwerksmeister Christian Frölich. „Wir müssen neue Wege gehen und uns auch etwas Außergewöhnlicheres einfallen lassen, wenn wir junge Menschen für das Handwerk interessieren und begeistern wollen.“ Der direkte Kontakt beispielsweise in Form eines interaktiven Theaterstücks sei da sicherlich ein geeigneter Weg, um dem potenziellen Nachwuchs ein Stückchen näher zu kommen.

„Erfahrungen, die im Zusammenhang mit dieser Aufführung anderorts bereits gemacht wurden, zeigen, dass viele Jungen und Mädchen der 8. bis 10. Klassen sich daraufhin intensiver mit dem Thema Handwerk beschäftigen“, so Frölich. Das ist das Ziel der Kreishandwerkerschaft, denn mehr könne man zunächst nicht verlangen. „Es ist ein kleines Mosaiksteinchen im großen Gesamtbild, das am Ende zusammengeführt werden muss.“ (per)

www.handwerk37.de

TIPP DES TAGES

HERBST FEST 2015

19. & 20. September
10 bis 16 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Familie Mehle-Rumpf und Team

Leipziger Straße 361
34123 Kassel
Telefon: (0561) 4 00 66 45
www.baumschule-steuber.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

Neues aus der Volkshochschule

„Deutsch als Fremdsprache“

HANN. MÜNDEN. Die Volkshochschule bietet „Deutsch als Fremdsprache“ an. Ein Kurs für Anfänger startet am Montag 28. September, 17.30 bis 19.45 Uhr, Kosten für 90 Unterrichtsstunden 261 Euro pro Person. Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen gibt es einen Kurs, auch ab 28. September, 20 bis 21.30 Uhr (Kosten 174 Euro). Die Kurse finden montags und mittwochs zur gleichen Zeit statt. Anmeldung: 05541/9036-10.



Mit Energie in die Zukunft. Mit uns.

Zum 1. August 2016 suchen wir engagierte, aufgeschlossene und vielseitige Auszubildende für folgende Ausbildungsberufe:

- **Industriekaufmann** (w/m)
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik** (w/m)
- **Elektroniker für Betriebstechnik** (w/m)

Wir sind ein modernes und zukunftsorientiertes kommunales Versorgungsunternehmen und versorgen die Stadt Hann. Münden mit Strom, Gas, Wasser und Wärme. Außerdem betreiben wir ein Freibad, ein Parkhaus und den öffentlichen Personennahverkehr in Hann. Münden. Mit über 50 Beschäftigten betreuen wir rund 28.000 Kunden und zählen zu den bedeutenden Unternehmen in Hann. Münden.

Einstellungsvoraussetzung ist der Sekundarabschluss I.

Nähere Auskünfte über die Ausbildungen erteilt Herr Graef unter 05541 75327.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30. Oktober 2015 an die:

Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH
Werraweg 24, 34346 Hann. Münden

www.versorgungsbetriebe.de



Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH